

# Neues aus Schorndorf

---

## Fest der Vielfalt zur Integration

Im Rahmen der Bemühungen zur Integration in Schorndorf fand das erste Integrationsfest statt. In der Innenstadt wurden zum Beispiel sowohl schwäbische als auch siebenbürgische und griechische Tänze gezeigt. Zuschauer wurden aufgefordert mitzutanzten. Natürlich gab es auch vielfältige internationale Spezialitäten zum Essen. Auch die Arnold-Galerie war eingebunden. Dort wurden türkische Spezialitäten zubereitet. In der Weststadt hatten Partnerschaftsverein, Arbeiterwohlfahrt und Weststadtverein ein vielfältiges internationales Büfett aufgebaut. Alles war umsonst, Spenden wurden gerne entgegengenommen. Am Parkseegelände schließlich fand ein großes Spielfest für Kinder statt mit Bobbycar-Rennen, historischen Spielen sowie Ponys zum Streicheln und Reiten. Veranstalter hier waren Kinderspielplatzverein, Unicef und Sprachcafe mit Unterstützung der Firma Dusyma (Hersteller von Kinderspielzeug und –möbeln).



# Neues aus Schorndorf

---

## **Offizielle Wiedereröffnung des neuen alten Rathauses**

OB Matthias Klopfer und seine Mitarbeiter sind froh, dass die lange Umbauphase nun vorüber ist und sie in hellen, modernen Räumen arbeiten können. Manchen ist es allerdings zu modern geraten wobei Kunstsachverständige sogar von einem künstlerischen Gesamtensemble sprechen. Für Baubürgermeister Andreas Stanicki ist das Rathaus nun offen, transparent und freundlich. Es ist energetisch auf dem neuesten technischen Stand ebenso wie die Medientechnik im Sitzungssaal. Auch ein barrierefreier Zugang ist nun möglich. OB Klopfer hält die Investition in den Brandschutz für gut angelegtes Geld, zumal die Gesamtkosten im vorgegebenen Rahmen geblieben sind.

## **Oskar-Frech-Seebad bestes Kombinationsbad Deutschlands**

Eine nationale Jury aus Sportwissenschaftlern, Architekten und Personen aus Wirtschaft und Politik würdigte beim neuen Schorndorfer Hallen- und Freibad die „hohe gesellschaftliche Wertschöpfung“ in fast allen „relevanten Bereichen“. Zahlreiche Veranstaltungen locken auch viele Besucher aus dem Umland. Da sich auch deutlich größere Bäder beworben hatten ist Bäderbetriebsleiter Jörg Bay besonders stolz und freut sich insbesondere für seine Mitarbeiter. OB Klopfer ist ebenso stolz auf die perfekte Kombination aus Freizeit- und Seebad und freut sich über ständig steigende Besucherzahlen. Dieser Preis wurde erst zum zweiten Mal verliehen. Mit ihm sollen innovative Lösungen belohnt werden, die den Wert des öffentlichen Bades steigern.

## **Das Burggymnasium ist UNESCO Projektschule**

Schüler, Lehrer und Eltern haben jahrelang darauf hingearbeitet. Während dem Festakt in der Künkelinhalle wurde die in Paris ausgestellte Urkunde Schulleiter Jürgen Hohloch überreicht. Mit dieser Würdigung sollen Voraussetzungen geschaffen werden, damit die vorhandene und nicht zu leugnende kulturelle Vielfalt auch in den Köpfen ankommt und verankert wird. Die Teilnahme basiert auf den Menschenrechten und auf der Nachhaltigkeit. An der Schule gibt es viele engagierte Lehrer, die in allen Fächern immer wieder nach Anknüpfungspunkten zu den Verpflichtungen der Projektschule suchen. Dabei lernen die Schüler viel für sich und für ihr weiteres Leben. Laut OB Klopfer herrscht am Burggymnasium eine besondere Stimmung und Weltoffenheit.

# Neues aus Schorndorf

---

## Weihnachtswelt

Der Weihnachtsmarkt der Vereine war dieses Jahr am ersten Sonntag des professionellen Weihnachtsmarktes. Der Partnerschaftsverein hat wieder verschiedene internationale Suppen aus den eigenen Tassen mit dem Motiv der Schorndorfer Stele in Dueville verkauft. Das Wetter war leider nasskalt, so dass der Verkauf nicht so gut war wie im letzten Jahr - aber anderen Vereinen ging es noch schlechter. Es galt das olympische Motto: Hauptsache wir waren dabei. Die Mitglieder konnten sich untereinander treffen und der Verein war präsent.

Bei der Weihnachtswelt von Schorndorf Centro sind in diesem Jahr auch wieder einige Partnerstädte vertreten. Traditionell hat der Partnerschaftsverein die Marktbesucher aus Radentheim (Österreich), Tulle und Kahla wieder zum Abendessen ins Deutsche Haus eingeladen; auch einen Frühstücksempfang des Rathaus gab es für die internationalen Marktbesucher.



Dank der abgeschlossenen Umbauarbeiten am Rathaus ist dessen Turm wieder mit der Weihnachtsmütze geschmückt. Auch das Glockenspiel wurde instandgesetzt und erfreut wieder mehrmals täglich die Besucher der Stadt.



*DER PARTNERSCHAFTSVEREIN SCHORNDORF WÜNSCHT ALLEN FREUNDEN IN UNSEREN PARTNERSTÄDTEN EIN FRIEDVOLLES WEIHNACHTSFEST UND EIN GLÜCKLICHES, GESUNDES NEUES JAHR, IN DEM WIR HOFFENTLICH VIELE HIER BEGRÜSSEN KÖNNEN!*

Texte nach Artikeln der Schorndorfer Nachrichten / -Wochenblatt  
Fotos: privat